

Anmeldeformular

(Kopiervorlage)

Jugend – Polizei
Polizei – Jugend
Fachtag der BAG Polizei in der DVJJ
Nürnberg, 19.04.2018

DVJJ-Geschäftsstelle | Lützerodestraße 9 | 30161 Hannover
Fax: 0511 – 3180660 | Email: frese@dvjj.de

.....
Name/Vorname

.....
Beruf

.....
Dienststelle bei Dienstadresse

.....
Straße

.....
PLZ/Ort

.....
Telefon

.....
Email

Bei dieser Adresse handelt es sich um die

Dienstadresse Privatadresse

Ich bin persönlich DVJJ-Mitglied

ja
 nein

ich bin kein Mitglied, trete aber der DVJJ unmittelbar bei und profitiere schon jetzt vom vergünstigten Tagungsbeitrag. Bitte senden Sie mir einen Mitgliedsantrag.

.....
Ort/Datum

.....
Unterschrift

Organisatorische Hinweise

Zielgruppe

Der Fachtag richtet sich an Polizei- und KriminalbeamtenInnen, die im weitesten Sinne mit der Bearbeitung von Jugendsachen betraut sind. Insbesondere Fachkräfte bei öffentlichen und freien Trägern der Jugendhilfe und bei Schulen.

Darüber hinaus sind interessierte MitarbeiterInnen aus Streifen-, Einsatz und Kontaktbereichsdiensten willkommen, sich Einblicke in jugendliche Lebenswelten zu verschaffen.

Tagungsleitung

Werner Gloss, Polizeihauptkommissar, Jugendkriminalität und Prävention, Nürnberg, Sprecher der Bundesarbeitsgemeinschaft Polizei in der DVJJ

Tilman Wesely, Polizeioberkommissar, Polizeikommissariat Hannover-Ricklingen, Mitglied im Sprecherrat BAG Polizei

Tagungsort

Polizeipräsidium Mittelfranken
Jakobsplatz 5
90402 Nürnberg
Raum Nr. 0.36

Tagungsgebühr

EUR 65,- (EUR 55,- für DVJJ-Mitglieder) inkl. Verpflegung

Anmeldung

Verbindliche Anmeldungen erbitten wir schriftlich bis zum **31.03.2018** an die Geschäftsstelle der DVJJ. Nach Eingang erhalten Sie eine Anmeldebestätigung. Sollte Ihnen die Teilnahme trotz Anmeldung nicht möglich sein, bitten wir um schriftliche Mitteilung. Bei Stornierungen, die später als vier Wochen vor Veranstaltungsbeginn bei uns eingehen, betragen die Ausfallkosten 50 % der Teilnahmegebühr. Das Stellen einer Ersatzperson ist möglich.

Veranstalter

Deutsche Vereinigung für Jugendgerichte und Jugendgerichtshilfen e.V. (DVJJ), Lützerodestr. 9, 30161 Hannover, Tel.: 0511-34836-42, Fax: 0511 - 3180660, Email: frese@dvjj.de

Die Arbeit der DVJJ wird gefördert vom



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

DVJJ

Deutsche Vereinigung für Jugendgerichte
und Jugendgerichtshilfen e.V.

Jugend – Polizei Polizei – Jugend

Kommunikation und Lebenswelten der prekären
Jugendszene von heute -
Versuch einer Übersetzungshilfe und Annäherung

Fachtag der Bundesarbeitsgemeinschaft Polizei in der DVJJ

Nürnberg, 19. April 2018

V 18/14

Die Veränderungen der modernen Gesellschaft haben einen wesentlichen Einfluss auf die Persönlichkeitsentwicklung, die Lebenswelten und die Kommunikation von Jugendlichen und jungen Erwachsenen. Neben einer in vielen Bereichen zunehmenden Multikulturalität wirken sich auch die „neuen“ Möglichkeiten der Kommunikationsmedien auf die Lebenswelten von Jugendlichen und damit auch auf ihre Sprache aus.

Für die polizeiliche Arbeit mit Jugendlichen wird es zunehmend zur Herausforderung, nicht den Anschluss an diese rasante Entwicklung und das Verständnis für die „Jugend von heute“ zu verlieren. Wie ticken junge Menschen in prekären Lebensverhältnissen, was bestimmt ihr Leben, ihre Interessen, ihre Sprache? Wie finde ich Schlüssel für wirkungsvolle Kommunikation?

Programm

- 09:30 Begrüßungskaffee
- 10:00 **Begrüßung und Eröffnung**
Werner Gloss, Polizeihauptkommissar, Nürnberg, Sprecher der BAG Polizei in der DVJJ
Tilman Wesely, Polizeioberkommissar, Hannover-Ricklingen, Mitglied im Sprecherrat der BAG Polizei
- 10:15 **Entwicklung Jugendkriminalität in Deutschland im Hell- und Dunkelfeld**
Prof. Dr. Thomas Bliesener, Kriminologisches Forschungsinstitut Niedersachsen, Hannover
- 11:15 Kaffeepause
- 11:45 **Der „Code of the Streets“: Seine Verbreitung und Bedeutung für Jugendgewalt in Deutschland**
Prof. Dr. Clemens Kroneberg, Universität zu Köln
- 12:45 Mittagspause
- 13:45 **„Kiezdeutsch ist voll baba! (...wenn man´s versteht)“ – Kiezdeutsch als Teil des Sprachrepertoires Jugendlicher in multiethnischen Wohngebieten**
Zarah Kedenburg, wissenschaftliche Mitarbeiterin, Universität Potsdam
- 14:45 **Das Programm „Kurve kriegen“ als Beispiel wirksamer, polizeilicher Kriminalprävention**
Kriminaldirektor Jörg K. Unkrig, Ministerium des Innern NRW, Stabsstelle Jugendkriminalität
- 15:05 **„SmInter“: System(at)isch motivierendes Interview - Interdisziplinäre Fortbildung im Rahmen der Initiative „Kurve kriegen“**
Michael Tentler, Dipl.-Sozialpädagoge und Systemischer Familientherapeut, INTOB e.V.
- 16:30 **Verabschiedung**

Die Bundesarbeitsgemeinschaft (BAG) Polizei

- versteht sich als Interessensvertretung von JugendbeamtInnen/JugendsachbearbeiterInnen,
- arbeitet an Standards für die polizeiliche Jugendarbeit,
- organisiert Fortbildungsveranstaltungen und Fachtagungen,
- nimmt aus Sicht der polizeilichen Praxis Stellung zu kriminalpolitischen Fragestellungen,
- führt den interdisziplinären Austausch im Bereich der Jugendkriminalrechtspflege,
- setzt sich für eine Qualifizierung und Spezialisierung der polizeilichen JugendbeamtInnen/JugendsachbearbeiterInnen ein.

Kontaktaufnahme zur BAG Polizei

Kontakt mit der BAG können Sie über den Sprecher aufnehmen:

PHK Werner Gloss, Polizeipräsidium Mittelfranken

Tel.: 0911 / 2112 - 1340

Email: bag-polizei@dvjj.de